

## Häufige Fragen aus der Fachberatung



### Soll ich vor oder nach dem Rasenmähen düngen?

Am besten mähen Sie erst und düngen dann. Die Düngerkörner müssen Bodenkontakt haben, um wirken zu können. Das geht bei kurzem Rasen leichter. Außerdem würden beim Düngen vor dem Mähen viele Rasendünger-Pellets aufgewirbelt und im Fangkorb landen.

### Muss ich nach dem Düngen den Rasen beregnen?

Es ist nicht unbedingt notwendig. Bei Trockenheit bleiben die Pellets einfach auf dem Rasen liegen. Allerdings wirken sie dann auch nicht. Erst wenn sie sich durch Feuchtigkeit aufgelöst haben, wird der Dünger für die Rasenwurzeln verfügbar.

### Nach dem Winter sieht mein Rasen fleckig und blass aus. Oft habe ich auch einen schimmeligen Belag. Was kann ich tun?

Düngen Sie Ihren Rasen im August oder September ein letztes Mal mit **Azet® Herbst-RasenDünger**. Der hohe Kaliumgehalt und die bodenbelebenden Mikroorganismen verbessern die Frostresistenz und erhöhen die Strapazierfähigkeit des Rasens. So übersteht der Rasen den Winter optimal und ist im nächsten Frühjahr gesund und dicht. Zusätzlich hilft noch eine Gabe **Azet® VitalKalk** im September/Oktober. Ihr Rasen sollte nicht mit einer Länge über 5 cm in den Winter gehen.

### Kann ich Azet® RasenDünger und Azet® RasenBodenAktivator gleichzeitig ausbringen?

Dünger und Aktivator können Sie unmittelbar nacheinander ausbringen.



### In meinem Rasen ist so viel Rasenfilz, dass ich ihn zweimal im Jahr vertikutieren muss. Gibt es eine Alternative?

Auf jeden Fall: Verwenden Sie regelmäßig **Azet® RasenDünger** und **Azet® RasenBodenAktivator**. Der im RasenBodenAktivator enthaltene Dauerhumus schafft einen lockereren Boden. So verbessern sich die Bedingungen für die Mikroorganismen im Dünger, die den Rasenfilz abbauen.

### Ich habe viele Pilze im Rasen. Was kann ich dagegen tun?

Es gibt leider kein zugelassenes Pflanzenschutzmittel gegen Pilze im Rasen. Allerdings schädigen sie den Rasen auch nicht. Gut ist es, sie regelmäßig mit dem Mähen abzuschneiden, um die Sporenbildung und somit die Weiterverbreitung zu vermeiden.

## Unser Service für Sie



Die kompakten Ratgeber gibt es auch zur Baumpflege, zur Kompostierung, zu Nützlingen, zur Rosenpflege, zur organischen Düngung und zur Teichpflege. Erhältlich bei Ihrem Gartenfachhändler oder unter [www.neudorff.de](http://www.neudorff.de).

An unserem Service-Telefon beraten Sie erfahrene Gartenbauingenieure.

**01 80/5 63 83 67\***  
**Ihr direkter Draht zu unseren Fachberatern**  
Wir sind Mo-Do von 8<sup>00</sup>-16<sup>00</sup> und Fr von 8<sup>00</sup>-14<sup>00</sup> für Sie da.

Überreicht durch:



Freude am naturgemäßen Gärtnern

W. Neudorff GmbH KG · Postfach 1209 · 31857 Emmerthal · Germany  
Telefon +49 (0) 51 55/6 24-0 · Fax +49 (0) 51 55/60 10 · [www.neudorff.de](http://www.neudorff.de)

Vertrieb Österreich: Windhager Handelsges. m.b.H. · Industriestrasse 2 · A-5303 Thalgau  
Telefon 0043-62 35/61 61 0 · Fax 0043-62 35/61 61 18

Vertrieb Schweiz: Neogard AG · Oberkulmerstraße · CH-5728 Gontenschwil/Schweiz  
Telefon 0041-62/7 67 00 50 · Fax 0041-62/7 67 00 67



Freude am naturgemäßen Gärtnern

# Ihr Ratgeber für naturgemäße Rasenpflege



Vitaler Rasen verdrängt Moos und Unkraut!

\*1 Min. = 0,14 € für Anrufer aus dem deutschen Festnetz. Abweichende Tarife aus dem Mobilfunk.

0039-13023

## Der Teppich im „grünen Wohnzimmer“

### Der ganze Trick...

...ist ein Rasenpflege-System, das sowohl die Rasengräser als auch den Boden berücksichtigt und pflegt.

### So funktioniert der Rasen

Die Rasenfläche besteht aus einer Mischung verschiedener Gräser. Sie versorgen sich wie alle Pflanzen über ihre Wurzeln mit Wasser und Nährstoffen.

Im natürlichen Kreislauf, z.B. im Wald, zerfällt das Laub und führt so zu humus- und nährstoffreichem Boden.

Durch das Auffangen des Rasenschnitts im Garten verarmt der Boden an Humus, wird fest und verdichtet sich. Wasser kann nicht mehr gut abziehen, die Wurzeln bekommen wenig Sauerstoff, und die natürliche Nährstoff-Versorgung ist unterbunden.

### Unkraut, Moos und Filz

Je schlechter die Bedingungen für den Rasen, um so bessere Chancen haben Unkräuter und Moos den Rasen zu verdrängen.

Ohne aktives Bodenleben verfilzen absterbende Gräser und deren Wurzeln. Licht und Luft kommen so nicht mehr hindurch. Der Rasen vergilbt, wird lückenhaft und Unkraut breitet sich aus.



### Ursachen beheben!

Mähen, wässern und düngen allein reicht oft nicht aus, um einen gut gepflegten Rasen zu erhalten.

Wer ohne viel Mühe einen gesunden, kräftigen und dichten Rasen haben möchte, braucht sich nur die Kräfte der Natur zunutze zu machen – mit dem **Rasenpflege-System** von Neudorff.

Dadurch wird der Rasen gestärkt und der Boden aktiviert. Die Wurzeln können sich besser ausbreiten und mehr Nährstoffe aufnehmen. Mit dem Erfolg: Dichter und natürlich grüner Rasen.

### Und das Beste:

Die Produkte des **Rasenpflege-Systems** von Neudorff werden aus natürlichen Rohstoffen hergestellt. Menschen und Haustiere können unmittelbar nach der Ausbringung wieder auf den Rasen.



gute Bodenstruktur und gesundes Wurzelwachstum

## Rasen-Nachsaat – so wird's gemacht!

Die Nachsaat von Rasen wird notwendig, wenn die Rasenfläche Lücken aufweist. Ursache können Trockenschäden sein oder eine vorherige Unkraut- oder Moosvernichtung.

Der günstigste Zeitpunkt für die Nachsaat ist April/Mai oder Mitte August bis Anfang Oktober.

### 1 Vorbereitung



- kahle Stellen gründlich lockern, Unkraut und Moos entfernen



- zur Bodenverbesserung **Azet® RasenBoden-Aktivator** einarbeiten. Bei sehr schwerem Boden kann man die oberen 5-10 cm auch vorher noch mit **NeudoHum® PflanzErde** verbessern.

### Extra-Tipps für Rollrasen

Auch für Rollrasen ist **Azet® RasenStart-Dünger\*** bestens geeignet. Einfach 50g/m<sup>2</sup> ausbringen und den Rollrasen darüber ausbreiten. Nach 4 - 6 Wochen mit **Azet® RasenDünger** düngen.

### 2 Aussaat



- Rasensamen mit **Azet® RasenStartDünger\*** mischen, auf den Lücken verteilen, leicht einharken und gut andrücken
- Nachsaatstellen gründlich wässern

### 3 Nachbehandlung

- beim Rasenmähen zunächst noch die nachgesäten Stellen auslassen
- erst mähen, wenn der nachgesäte Rasen ca. 10 cm lang ist (nach ca. 4 Wochen), danach normal mähen und düngen

\* Dieses Produkt ist in Österreich und der Schweiz nicht erhältlich

## Schöner Rasen ohne Moos



Bei starkem Moosbefall im Rasen ist es sinnvoll, das Moos zunächst zu entfernen, um dann den Rasen neu einzusäen. Mit **Finalsan® RasenMoosfrei** gelingt die Moosentfernung sehr schnell und trotzdem umweltschonend.

**Finalsan® RasenMoosfrei** enthält einen völlig neuartigen Wirkstoff, wie er auch in der Natur vorkommt. Der Wirkstoff Pelargonensäure ist eine langkettige Fettsäure. Dieser Wirkstoff tötet Moose innerhalb von Stunden ab, ohne die Rasengräser zu schädigen. Das abgestorbene Moos wird braun und kann leicht aus dem Rasen herausgeharkt werden.



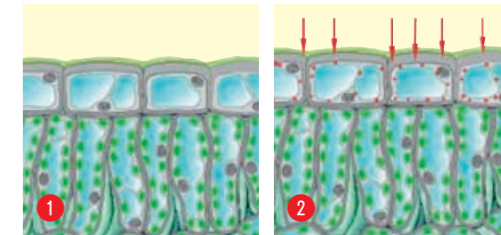
vorher



nachher



Die Wirkung von **Finalsan® RasenMoosfrei** beruht darauf, dass wichtige Stoffwechselfunktionen zwischen den Zellen zerstört werden. Die Zellen verlieren daher ihre Zellinhaltsstoffe, sie bluten regelrecht aus.



Die Wirkung tritt auch bei niedrigen Temperaturen sofort ein. Das Mittel hinterlässt auf versehentlich getroffenen Steinplatten keine rostfarbenen Flecken. Für Hunde und Katzen

ist der angetrocknete Belag unbedenklich. Sofort nach dem Antrocknen können sie wieder auf den Rasen. Im Boden wird **Finalsan® RasenMoosfrei** schnell biologisch abgebaut.



## Rasen-Neuanlage

### So wird's gemacht

Der günstigste Zeitpunkt ist von April bis Mai oder Mitte August bis Anfang Oktober.

#### 1 Vorbereitung

- Boden spattief lockern
- Unkraut, Steine und Wurzelreste entfernen

#### 2 Verbesserung der Bodenqualität

- pH-Wert (Säuregrad) des Bodens mit **pH-Bodentest** feststellen und ggf. mit **Azet® VitalKalk** aufkalken
- bei sandigen Böden **Bentonit Sandboden-Verbesserer** streuen und leicht einarbeiten
- bei humusarmen Böden **Azet® RasenBoden-Aktivator** streuen und leicht in die Krume einarbeiten

#### 3 Bearbeitung des Bodens

- Fläche einebnen, Unebenheiten z.B. mit einer langen Holzlatte ausgleichen
- vorbereitete Flächen liegen lassen, damit sich der Boden setzen kann (bei Regen 5 bis 10 Tage, bei Trockenheit 2 bis 3 Wochen)

#### 4 Rasen-Aussaat

- Saatgut mit **Azet® RasenStartDünger\*** (ca. 50 g pro m<sup>2</sup>) mischen. **Azet® RasenStartDünger\*** enthält die spezielle Nährstoffkombination für empfindliche, junge Gräser
- möglichst mit Streuwagen aussäen (wird gleichmäßiger)
- Grassamen leicht einharken und mit einem Tretbrett oder selbstgebauten Holzbrett-sandalen festtreten oder mit einer Walze andrücken



#### 5 Nachbearbeitung

- bis zum Auflaufen der Gräser die Rasenfläche gut feucht halten (Sprenger fein einstellen)
- erstes Mähen des Junggrases, wenn die Gräser ca. 10 cm Höhe erreicht haben bzw. frühestens 4 Wochen nach Aussaat

\* Dieses Produkt ist in Österreich und der Schweiz nicht erhältlich



- erste Düngung mit **Azet® RasenDünger** bei Frühjahrs-Aussaat im Juni bzw. bei Herbst-Aussaat im Frühjahr (März/April) mit 50 g/m<sup>2</sup>
- weitere Vorgehensweise wie unter Neudorffs Rasenpflege-System beschrieben

## Das Rasenpflege-System

### Düngen

**Azet® RasenDünger** aus natürlichen Rohstoffen sorgt für gesundes Wachstum und für dichten und natürlich grünen Rasen, der Moos und Unkraut verdrängt. Mit natürlicher Langzeit- und Sofortwirkung und bodenbelebenden Mikroorganismen. Enthält neben Stickstoff und Phosphor auch Kalium und MyccoVital®, für die Verbesserung der Widerstandskraft gegen Trockenheit und Frost.

**Übrigens:** Haustiere können sofort nach der Düngung wieder auf den Rasen

### Boden aktivieren

Natürliche Aktivierung des Bodens mit **Azet® RasenBodenAktivator** für gesundes und kräftiges Wurzelwachstum. Das Dauerhumus-Konzentrat wirkt vorbeugend gegen Stau-nässe und lückigen Rasen sowie gegen Moos und Unkraut. **Azet® RasenBodenAktivator** erhöht die Speicherfähigkeit von lebensnotwendigen Nährstoffen im Boden und macht diese für Pflanzen leichter verfügbar. **Azet® RasenDünger** und **Azet® RasenBodenAktivator** können unmittelbar nacheinander ausgebracht werden.

### Kalken bei Bedarf

Mit dem **pH-Bodentest** prüfen Sie einmal jährlich den Säuregrad Ihres Bodens. Bei Bedarf müssen Sie dann den Boden mit **Azet® VitalKalk** kalken. Dieser Naturkalk mit lebenden Azotobacter Bodenbakterien fördert die Wurzelbildung und das vitale Wachstum der Pflanzen. Steigert die Fruchtbarkeit des Bodens und ermöglicht die optimale Ausnutzung von Düngemitteln. **Azet® VitalKalk** beinhaltet 3,5 % MgCO<sub>3</sub> Magnesiumcarbonat und Eisen.



## Rasenpflege im Jahresverlauf

Zustand	März/April	April/Mai	Juni/Juli	August/September
Gesunder Rasen ohne Moos	1. pH-Wert prüfen 2. bei Bedarf kalken mit Azet® VitalKalk 3. Azet® RasenBodenAktivator 4. Azet® RasenDünger	-	Azet® RasenDünger falls der Rasen blassgrün bis gelb wird	Azet® HerbstRasen-Dünger
Lückiger Rasen ohne Moos	1. pH-Wert prüfen 2. bei Bedarf kalken mit Azet® VitalKalk 3. Azet® RasenBodenAktivator 4. Azet® RasenDünger	-	Azet® RasenDünger falls der Rasen blassgrün bis gelb wird	Azet® HerbstRasen-Dünger und Azet® RasenBodenAktivator (alternativ zu März/April)
Gelblicher Rasen, etwas Moos	1. Moos mit Finalsan® RasenMoosfrei entfernen 2. pH-Wert prüfen 3. bei Bedarf kalken mit Azet® VitalKalk	Azet® RasenBoden-Aktivator und Azet® RasenDünger	Azet® RasenDünger	Azet® HerbstRasen-Dünger und Azet® RasenBodenAktivator (alternativ zu April/Mai)
Gelblicher Rasen, viel Moos und Unkraut	1. Unkraut vernichten 2. Moos mit Finalsan® RasenMoosfrei entfernen. Bei Bedarf kann vertikutiert werden 3. pH-Wert prüfen 4. bei Bedarf kalken mit Azet® VitalKalk	Bei Bedarf nachsäen. Azet® RasenBoden-Aktivator und Azet® RasenDünger	Azet® RasenDünger	Azet® HerbstRasen-Dünger und Azet® RasenBodenAktivator (alternativ zu April/Mai)

### Extra-Tipps für die Rasenpflege

#### Sandigen Boden verbessern

Wenn der Rasen schnell unter Trockenheit und Nährstoffmangel leidet, ist oft sandiger Boden die Ursache. Mit dem Bodenhilfsstoff **Bentonit SandbodenVerbesserer** wird der Boden auf natürliche Weise verbessert. **Bentonit** ist ein natürliches, gekörntes Tonmineral-Mehl, das Wasser und Nährstoffe speichert und die Wirkung von Düngemitteln optimiert.



#### So wird gelber Rasen wieder grün

Trotz guter Pflege und Düngung können gelbe Halmspitzen bzw. blassgrüne Gräser auftreten. Das ist ein Zeichen von Eisen- und Stickstoffmangel, den Sie aber mit dem flüssigen **Ferramin Eisendünger** schnell beheben können. **Ferramin** kann gegossen oder gespritzt werden. Es wirkt innerhalb weniger Tage, der Rasen wird wieder schön kräftig grün.



#### Mulchmähen

Mit dem **Rasenpflege-System** von Neudorff gepflegte Rasenflächen eignen sich hervorragend für den Einsatz von Mulchmähern. Sie zerkleinern das Mähgut und lassen es auf dem Rasen liegen, wo es von Mikroorganismen zersetzt wird.

Dadurch werden dem Boden bereits verbrauchte Nährstoffe wieder zugeführt, und es entstehen keine übermäßigen Mengen an Rasenschnitt, die entsorgt werden müssen.



## Rasenprobleme und deren Ursachen



### Schlechtes Wachstum, helle Farbe, viel Moos und Unkraut



**Mögliche Ursachen:** zu wenig Dünger; zu saurer Boden, Schatten, verdichteter Boden und/oder Staunässe.

**Abhilfe:** Rasenpflege-System. Stark vermooste Stellen mit **Finalsan® RasenMoosfrei** behandeln. Ist nahezu kein Rasen sichtbar: vertikutieren, Unkräuter beseitigen, Rasen neu anlegen.

### Fleckiger Rasen, auf dem Regenwasser lange stehen bleibt



**Mögliche Ursache:** Bodenverdichtungen im Untergrund. Dadurch verminderte Bodenaktivität, Pilze und Blaualgen können sich ausbreiten.

**Abhilfe:** Rasenpflege-System

### Lückenhafter Rasen, der schnell vertrocknet



**Mögliche Ursache:** sandiger Boden, der Wasser und Nährstoffe kaum speichern kann.

**Abhilfe:** Rasenpflege-System und **Bentonit SandbodenVerbesserer** ausbringen.

### Schlechtes Wachstum trotz guter Düngung und Kalkversorgung

**Mögliche Ursache:** zu geringer Humusgehalt, wodurch das aktive Bodenleben behindert wird.

**Abhilfe:** **Azet® RasenBodenAktivator** im Frühjahr und Herbst ausbringen.

### Stellenweise Gelbfärbung des Rasens



**Mögliche Ursache:** Wurzelfraß durch Engerlinge. Sind sie kleiner als 1,5 cm, handelt es sich vermutlich um Gartenlaubkäfer. Bei größeren Larven handelt es sich meist um Mai- oder Junikäfer.

**Abhilfe:** gegen Gartenlaubkäfer zwischen Juli und September **HM-Nematoden** ausbringen (erhältlich über **Bestell-Sets**). Mai- und Junikäfer sind nicht bekämpfbar.

